

Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwältung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter

Aufgrund des Art. 8 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes (BayAbwAG) vom 21.08.1981 (BayRS 753-7-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.07.1991 (GVBl. S. 227) und des Art. 2 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.02.1977 (BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.07.1991 (GVBl. S. 216) erläßt die Gemeinde Michelsneukirchen folgende, mit Schreiben des Landratsamtes Cham vom 18.12.1991 Nr. 202-028/15/5 rechtsaufsichtlich genehmigte Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwältung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter vom 20.09.1984:

§ 1

§ 6 erhält folgende Fassung:

" § 6
Abgabesatz

Der Abgabesatz beträgt je Einwohner

| | |
|--------------------|----------|
| ab 01. Januar 1983 | 12,-- DM |
| ab 01. Januar 1984 | 15,-- DM |
| ab 01. Januar 1985 | 18,-- DM |
| ab 01. Januar 1986 | 20,-- DM |
| ab 01. Januar 1991 | 25,-- DM |
| ab 01. Januar 1993 | 30,-- DM |

im Jahr."

]grü mit Satzung vom 17.9.91

§ 2

Die Änderungssatzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Michelsneukirchen, den 19.12.1991
Gemeinde Michelsneukirchen


(Kerscher)
1. Bürgermeister

